

[222] **Firmen mit Theologen-Kundschaft**

wollen den soeben in

zweiter erweiterter Auflage

erscheinenden

**II. Teil von Prof. R. Heidrich's
Handbuch d. ev. Religionsunterrichts:
Heilige Geschichte**

Preis 9 *M.*, eleg. in Lein. 10 *M.*

an alle Professoren und Dozenten der Theologie, ev. Religionslehrer,
Geistlichen, Schuldirektoren und Rektoren

versenden; das vortreffliche Werk ist durch eine ungewöhnliche Fülle lobender
Kritiken ausgezeichnet.

Bei umfangreicher Verwendung liefere ich gern eine
größere Anzahl à cond. und gestatte Abrechnung des Abgesetzten mit
11/10 Expl.

Berlin W. 57.

J. J. Heines Verlag.

[600] Soeben erscheint in unserem
Verlage.



Fest-Nummer

vom

2. Januar 1897.

Zur Feier

des

25jährigen Bestehens der „Gegenwart“.



Inhalt:

- Inbelfeier. Von Prinz Vogelfrei.
- Der Anarchismus. Von Dr. Eduard von Hartmann.
- Das Unerkennbare. Von Prof. Dr. Ludwig Büchner.
- Entdeckungen der Himmels-Photographie. Von Dr. W. Stoh.
- Richard Wagner und Georg Herwegh. Von Dr. Theophil Zolling. Mit ungedruckten Briefen von Wagner, Herwegh, König Ludwig II. von Bayern etc.
- Wie man es macht. Humoreske von Ernst Claussen.
- Der Rückzug der oberen Behntausend. Politische Satire von Caliban.
- Neue dramatische Werke von Sardou etc.



Vierteljährlich 4 *M.* 50 *h.* ord.,
3 *M.* netto.



Probenummern bitte zu verlangen.

Berlin W. 57.

Verlag der Gegenwart.

SIMPLICISSIMUS

Illustrierte Wochenschrift 41:

[590] Inhalt der soeben erschienenen Nummer

- Waterland, Gedicht von Gustav Falke.
- Das jüngste Gericht von F. Gräfin zu Reventlow.
- Studentenliebe, Gedicht von Karl Bulcke.
- Das Wespennest von Korfiz Holm.
- Illustrationen von Adolf Münzer.
- Kongstad Rasmussen, J. B. Engl.
- Schulz, E. Neumann, Th. Th. Heine.

Bezugsbedingungen:

40% Abonnement vierteljährl. 1,25 *M.* ord., 75 *h.* no.
Einzelne Nummern 10 *h.* ord., 6 *h.* netto.
Rabatt. Probenummern gratis.

(Bestellzettel anbei!)

Eisenbahn- und Kolportagebuchhandlungen, sowie Firmen, die sich besonders verwenden wollen, belieben sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

München, Kaulbachstraße 51 a.

Albert Langen.